

# Fachhochschule Osnabrück

University of Applied Sciences

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

## Studienordnung

### für die Bachelorstudiengänge

Betriebliches Informationsmanagement, Betriebswirtschaft und Management

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen,

### **International Business and Management (D)**

International Business and Management (E), Öffentliches Management

Pflegewissenschaft, Soziale Arbeit, Wirtschaftspsychologie, Wirtschaftsrecht

in der Fassung der Genehmigung durch das Präsidium  
vom 03.03.2010, veröffentlicht am 05.03.2010

#### **§ 1 Verweis auf weitere Regelungen**

Mit dieser Studienordnung sind weitere Ordnungen zu beachten:

- Allgemeiner Teil der Prüfungsordnung der Fachhochschule Osnabrück,
- Besonderer Teil der Prüfungsordnung für die Bachelor-Programme Betriebliches Informationsmanagement, Betriebswirtschaft- und Management, Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen, International Business and Management (D), International Business and Management (E), Öffentliches Management, Pflegewissenschaft, Soziale Arbeit, Wirtschaftspsychologie, Wirtschaftsrecht,

Die gültigen Fassungen der Ordnungen und weitere aktuelle Hinweise zur Studienorganisation sind im Internet auf der Homepage unter den Rubriken „Studium“ und „Lehrangebot“ abgelegt. Dies sind unter anderem:

- Jährliches Lehrangebot in Bachelorstudiengängen,
- Semesterzeitplan mit wichtigen Terminen zum Studium

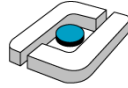
Eine ausführliche Beschreibung der Module ist im Modulplanungssystem (MOPPS) auf der Homepage der Fakultät abgelegt.

#### **§ 2 Art und Umfang der Prüfungen**

- (1) Art und Anzahl der Prüfungsleistungen und studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des ersten Studienabschnitts sind in der jeweiligen Anlage festgelegt.
- (2) Art und Anzahl der Prüfungsleistungen und studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des zweiten Studienabschnitts sind in der jeweiligen Anlage festgelegt.

#### **§ 3 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung durch die Stiftung Fachhochschule Osnabrück in Kraft.



Fachhochschule Osnabrück  
University of Applied Sciences

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

**Anlagen zur Studienordnung  
für die Bachelorstudiengänge**

Betriebliches Informationsmanagement, Betriebswirtschaft und Management  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen,

**International Business and Management (D)**

International Business and Management (E), Öffentliches Management  
Pflégewissenschaft, Soziale Arbeit, Wirtschaftspsychologie, Wirtschaftsrecht

ANLAGEN

- Anlage 1: Studienverlaufsplan BA Betriebliches Informationsmanagement – 1. Studienabschnitt
- Anlage 2: Studienverlaufsplan BA Betriebliches Informationsmanagement – 2. Studienabschnitt
- Anlage 3: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft und Management – 1. Studienabschnitt
- Anlage 4: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft und Management – 2. Studienabschnitt
- Anlage 5: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen – 1. Studienabschnitt
- Anlage 6: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen – 2. Studienabschnitt
- Anlage 7: Studienverlaufsplan BA International Business and Management (D) – 1. Studienabschnitt**
- Anlage 8: Studienverlaufsplan BA International Business and Management (D) – 2. Studienabschnitt**
- Anlage 9: Studienverlaufsplan BA International Business and Management (E) – 1. Studienabschnitt
- Anlage 10: Studienverlaufsplan BA International Business and Management (E) – 2. Studienabschnitt
- Anlage 11: Studienverlaufsplan BA Öffentliches Management – 1. Studienabschnitt
- Anlage 12: Studienverlaufsplan BA Öffentliches und Management – 2. Studienabschnitt
- Anlage 13: Studienverlaufsplan BA Pflégewissenschaft – 1. Studienabschnitt
- Anlage 14: Studienverlaufsplan BA Pflégewissenschaft – 2. Studienabschnitt
- Anlage 15: Studienverlaufsplan BA Soziale Arbeit – 1. Studienabschnitt
- Anlage 16: Studienverlaufsplan BA Soziale Arbeit – 2. Studienabschnitt
- Anlage 17: Studienverlaufsplan BA Wirtschaftspsychologie – 1. Studienabschnitt
- Anlage 18: Studienverlaufsplan BA Wirtschaftspsychologie – 2. Studienabschnitt
- Anlage 19: Studienverlaufsplan BA Wirtschaftsrecht – 1. Studienabschnitt
- Anlage 20: Studienverlaufsplan BA Wirtschaftsrecht – 2. Studienabschnitt

## Anlage 7

### Studienverlaufsplan Bachelor-Programm International Business and Management

#### 1. Studienabschnitt

Modul <i>Die Prüfungsanforderungen sind mit den Modulen verlinkt und Bestandteil dieser PO</i>	Semester		Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	1.	2.		PL	LN
<a href="#">Unternehmen im Markt</a>	X		5	K2	
<a href="#">Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</a>	X		5	K2/H/R*	
<a href="#">Kommunikation und Schlüsselqualifikationen</a>	X		5		M/R/H/ PB*
<a href="#">Fachsprache 2 Niveau A</a>	X		5	K1**/H + M/R*	
<a href="#">Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</a>		X	5	K2/H*	
<a href="#">Fachsprache 1: Englisch/Wirtschaftsenglisch Niveau B2</a>	X		5	K1**/H + M/R*	
<a href="#">Wirtschaftsmathematik</a>		X	5	K2	
<a href="#">Fachsprache 2: Niveau B1</a>		X	5	K1**/H + M/R*	
<a href="#">Marketing und Logistik</a>		X	5	K2	
<a href="#">Finanzmanagement</a>		X	5	K2	
<a href="#">Personal und Arbeitsrecht</a>	X		5	K2	
<a href="#">Controlling</a>		X	5	K2	
<b>Gesamt</b>			60		

#### Erklärung:

\*) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers

\*\*) Die Klausur (50 % der Modulnote) kann durch zwei Kurzttests im Umfang von je 30 Minuten ersetzt werden. In diesem Fall ergeben die beiden Kurztteste die 50 % der Modulnote. Die zweiten 50 % der Note ergeben sich aus der mündlichen Prüfung bzw. dem Referat.

PL	Prüfungsleistung
LN	Leistungsnachweis
H	Hausarbeit
K1 K2	1 bzw. 2-stündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
R	Referat
PB	Projektbericht

Hinweis: Eine K2 kann auch durch eine K1 plus Assignment(s) ersetzt werden

## Anlage 8

### Studienverlaufsplan Bachelor-Programm International Business and Management

#### 2. Studienabschnitt

Modul <i>Die Prüfungsanforderungen sind mit den Modulen verlinkt und Bestandteil dieser PO</i>	Semester				Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	3.	4.	5.	6.		PL	LN
<a href="#">Rechnungswesen</a>		X			5	K2	
<a href="#">Management Tools</a>		X			5	K2/H/R*	
<a href="#">Steuern</a>	X				5	K2	
<a href="#">Cultural Management</a>			X		5	K2/M/R/Exp*	
<a href="#">Statistik</a>	X				5	K2	
<a href="#">Fachsprache 2: Niveau B2*****</a>	X				5	K1****/H + M/R*	
<a href="#">Management Concepts</a>			X		5	K2/H/R*	
<a href="#">Wirtschaftspolitik</a>	X				5	K2/M/H*	
<a href="#">2 Blockveranstaltungen***</a>		X			5		Pr/ PB*
Wahlpflichtfach Ausland		X			10	PB****	
<a href="#">Europäische Integration</a>			X		5	K2/H/R*	
<a href="#">Betriebswirtschaftliches Projekt und Kommunikation</a>			X		10	K2/PB/M/R*	
<a href="#">Wirtschaftsprivatrecht</a>	X				5	K2/H*	
Vertiefung A 1**	X				5	<u>K2/H/R/M/P</u> <u>B*</u>	
Vertiefung A 2**		X			5	<u>K2/H/R/M/P</u> <u>B*</u>	
Vertiefung A 3**			X		5	<u>K2/H/R/M/P</u> <u>B*</u>	
<a href="#">Wissenschaftliches Praxisprojekt</a>				X	20		PB + M
<a href="#">Bachelorarbeit</a>				X	10	BA-Arbeit + M	
<b>Gesamt</b>					120		

#### Erklärung:

\*) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers

\*\*) Als Vertiefung steht das auf der letzten Seite präzierte Angebot der Fakultät zur Auswahl. Wenn alle drei Module einer Vertiefung absolviert wurden, zählt diese automatisch als die gewählte Vertiefungsrichtung, wenn nicht vor Absolvierung der Module ein anders lautender Antrag gestellt wurde.

\*\*\*) Erfolgreiche Teilnahme an zwei verschiedenen Blockveranstaltungen (eine davon in englischer Sprache)

\*\*\*\*) Nach Maßgabe der jeweiligen Partnerhochschule

\*\*\*\*\*) Die Klausur (50 % der Modulnote) kann durch zwei Kurztests im Umfang von je 30 Minuten ersetzt werden. In diesem Fall ergeben die beiden Kurzteste die 50 % der Modulnote. Die zweiten 50 % der Note ergeben sich aus der mündlichen Prüfung bzw. dem Referat.

\*\*\*\*\*) Wenn das Modul Fachsprache 2 Niveau B2 absolviert wurde, zählt diese automatisch als die gewählte Fachsprache, wenn nicht vor Absolvierung ein anderslautender Antrag gestellt wurde.

PL	Prüfungsleistung
LN	Leistungsnachweis
H	Hausarbeit
K1 K2	1 bzw. 2-stündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
R	Referat
PB	Projektbericht
Pr	Praktische Übung
Exp	Experimentelle Arbeit

Hinweis: Eine K2 kann auch durch eine K1 plus Assignment(s) ersetzt werden

Prüfungsleistungen sind mindestens im Umfang von 20 Leistungspunkten in englischer Sprache abzulegen. Im Ausland erworbene Leistungspunkte können nicht darauf angerechnet werden.

In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

Zur Gestaltung des 4. Semesters:

Grundsätzlich ist das 4. Semester als Auslandsstudiensemester vorgesehen (verpflichtend nur für deutsche Studierende bzw. Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben). Zulassungsvoraussetzung ist das abgeschlossene B Niveau der Unterrichtssprache an der Hochschule des Ziellandes.

Bei der Planung können abweichend vom Musterstudienplan Leistungen des 2. Studienabschnitts mit Ausnahme der Module: Steuern, Wirtschaftsprivatrecht, Wirtschaftspolitik, Europäische Integration, Blockveranstaltungen sowie Wissenschaftliches Praxisprojekt und Bachelorarbeit im Umfang von 30 Leistungspunkten in einem Learning Agreement (LA) vereinbart werden. Es müssen mindestens 20 Leistungspunkte im Ausland erworben werden, damit das Auslandsstudiensemester als bestanden gewertet werden kann.

Sofern ein Auslandsstudiensemester erbracht wird, muss das Wahlpflichtfach Ausland dort erbracht werden und inhaltlich einen internationalen Bezug aufweisen.

Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin / der Studiendekan.

Optionales Angebot an Vertiefungen  
für das Bachelor-Programm International Business and Management:

**HINWEIS:**

**Wahl aus den jeweils im Semester von der Fakultät angebotenen Vertiefungen gemäß dem Studienverlaufsplan. Dabei kann nicht garantiert werden, dass jedes Modul in jedem Semester angeboten wird.**

Vertiefungen	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Marketing	<a href="#">Marktforschung (1)</a>	<a href="#">Marketing-Projekt (2)</a>	<a href="#">Marketing-Mix (3)</a>
Veranstaltungsmanagement	<a href="#">Grundlagen des Veranstaltungsmanagements: Der Veranstaltungsmarkt (1)</a>	<a href="#">Management von Veranstaltungen und Dienstleistungen für den Veranstaltungsmarkt (2)</a>	<a href="#">Veranstaltungsmanagement-Projekt (3)</a>
Personal	<a href="#">Personalmarketing und -entwicklung (1)</a>	<a href="#">Mitarbeiter-Führung (2)</a>	<a href="#">Arbeitsrechtliche Fallstudien (3)</a>
Controlling	<a href="#">Grundlagen, Kostencontrolling und Reporting (1)</a>	<a href="#">Strategisches und Projektcontrolling (2)</a>	<a href="#">Budgetierung und Konzernberichtswesen (3)</a>
Logistik	<a href="#">Unternehmenslogistik</a>	<a href="#">Logistikmanagement</a>	<a href="#">Logistik-Seminar (3)</a>
Internationale Wirtschaft	<a href="#">Außenwirtschaft (1)</a>	<a href="#">Aktuelle Fragen der Weltwirtschaft (2)</a>	<a href="#">Unternehmen und Globalisierung: Modul frei wählbar nach Vorgaben (3)</a>
Finanzwirtschaft	<a href="#">Grundlagen der Unternehmensfinanzierung (1)</a>	<a href="#">Finanzmärkte und Bewertung (2)</a>	<a href="#">Asset Management/ Fusionsmanagement (3)</a>
Steuern	<a href="#">Ertrag- und Substanzsteuern (1)</a>	<a href="#">Steuerliches Verfahrensrecht und Verkehrssteuern (2)</a>	<a href="#">Unternehmen und Besteuerung (3)</a>
Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung	<a href="#">Wirtschaftsprüfung (1)</a>	<a href="#">Rechnungslegung nach Steuerrecht (2)</a>	<a href="#">Internationale Rechnungslegung/ Konzernrechnungslegung (3)</a>
Recht der Finanzdienstleistungen	<a href="#">Kapitalmarktrecht (1)</a>	<a href="#">Privatversicherungsrecht (2)</a>	<a href="#">Kredit-, Finanzierungs- und Anlagerecht (3)</a>